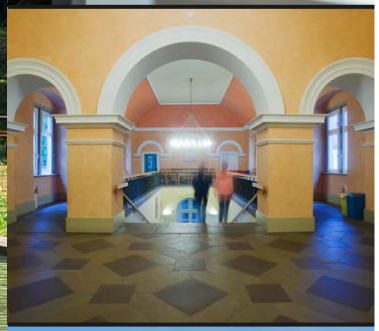
FÜR DAS SCHULJAHR **2023/24**

FLSH
SCHLOSS GAIBACH

FRANKEN-LANDSCHULHEIM
SCHLOSS GAIBACH

GYMNASIUM
REALSCHULE
INTERNAT
TAGESHEIM

GAIBACHER
IMPRESSIONEN...



HERZLICH WILLKOMMEN

DAS INTERNAT STELLT SICH VOR

UNSER PÄDAGOGISCHER LEITSATZ

ERZIEHUNG ZU

- **VERANTWORTUNG**
- **TOLERANZ**
- **WELTOFFENHEIT**

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Internat.

Das Franken-Landschulheim Schloss Gaibach hat eine lange Tradition, es besteht seit 1949 – und »unser« Schloss wurde bereits im Jahre 1590 erbaut.

Auf den folgenden Seiten finden Sie einen kurzen Überblick über unser Haus. Für alle Ihre Fragen stehen wir Ihnen sehr gerne persönlich zur Verfügung.

Internatsleitung
Herr Ralf Behr M.A.
Telefon 0 93 81 . 80 62-0

Daten und Fakten

Internatsplätze: 145 | Tagesheimschüler*innen: ca. 110
Externe Schüler*innen Gymnasium und Realschule Gaibach: ca. 600

19 Erzieher*innen | Gymnasium und Realschule direkt auf dem Gelände | Sporthallen | Sportplätze

Das Internatsleben wird geprägt durch einen klar strukturierten Tagesablauf – mit dem klaren Ziel der schulischen Leistungsstabilisierung und Verbesserung. Die Unterbringung erfolgt in Ein- bis Vierbett-Zimmern. In höheren Jahrgangsstufen wohnen die Schüler*innen vorrangig in Ein- bzw. Zweibettzimmern.

Die Studierzeit findet zwischen 14:35 und 16:00 Uhr in einem Klassenzimmer statt. Unter erzieherischer Aufsicht werden die Hausaufgaben in kleinen Gruppen angefertigt. Hier stehen zur fachlichen Unterstützung zusätzlich Lehrkräfte zur Verfügung.

Bei Bedarf arbeiten die Schüler*innen nachmittags von 13:50 bis 14:20 Uhr (Silentium) im Zimmer an der Leistungsverbesserung in ihren schwachen Fächern, wofür sie beim Lehrercoach individuelles Übungsmaterial erhalten.

Falls erforderlich werden in der Zeit von 16:30 bis 17:55 Uhr oder in der Abendstudierzeit von 18:30 bis 19:00 Uhr die Hausaufgaben vervollständigt und es gibt die Möglichkeit, sich auf Schulaufgaben vorzubereiten.

DER TAGESABLAUF IM ÜBERBLICK siehe S. 8-9 ►

AKTIVE UND INSPIRIERENDE FREIZEIT
DIE BASIS SCHULISCHER ERFOLGE

Unsere Schwerpunkte in der Freizeitgestaltung:

Musisch
Instrumentalunterricht (Gitarre, Klavier, Schlagzeug, Bass), Blasorchester, Band, Musiktheater, Chor

Sportlich
Fußball, Tischtennis, Badminton, Reiten, Beachvolleyball, Schwimmen, Ski-Gymnastik, Tanz, Sportschützengruppe (Luftgewehr und Luftpistole), Mannschaftswettkämpfe, Schach, Angeln, Laufgruppe, Fitness-AG, Selbstverteidigung, Schlittschuhlaufen, Basketball

Kulturell
Theater- und Konzertfahrten, Konzerte im Konstitutionssaal des Schlosses, Theateraufführungen, Gesprächsrunden

Soziales
Ausbildung in der Jugendfeuerwehr (auch Leistungsprüfungen), Sanitätsdienst, Streitschlichter, Tutorendienst, SMV-Management, Umwelt-AG, Rettungsschwimmer

Handwerkliches
Kochen, Modellbau, Töpfern, Holzwerkstatt, Lederarbeiten, kreatives Gestalten, Weiher-AG, Schulgarten

Arbeitsgemeinschaften
Informatik, Textverarbeitung, Programmieren, Französisch für Anfänger und Fortgeschrittene, English Conversation, Ökologie, Licht- und Tontechnik, Kunstwerkstadt, Robotik, Volleyball

LERNEN UND FREIZEIT MIT KLAR STRUKTURIERTEM TAGESABLAUF

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
7:00	**Wecken**						
ab 7:15	**Frühstück** im Speisesaal | Anwesenheits-Check ab 7:30 Uhr						
7:50–8:00	Anwesenheit im Zimmer: Aufräumen etc.						
8:10–10:25	**Schulstunden 1 | 2 | 3**					9:00-10:00 Uhr **Frühstück** freiwillig	
10:25–10:45	**Pause**					Ordnen der persönlichen Sachen	
10:45–13:00	**Schulstunden 4 | 5 | 6**					**Freizeit**	10:30-11:30 **Studierzeit**
13:00	Anwesenheitspflicht auf dem Stockwerk					12:00 Uhr **Mittagessen**	
ab 13:00	**Mittagessen** im Speisesaal					**Ausflug**	**Freizeit**
13:40–13:50	anschließend Anwesenheit auf dem Stockwerk/ Sichtung der Freizeitoptionen						
13:50–14:20	**Freizeit** | EVENTUELL: **Neigungsgruppen** **Nachmittagsunterricht Schulstunde 7** **Silentium** im Zimmer | **Coaching** durch Lehrkräfte				14:00-15:00 **Studierzeit** (entfällt an langen Wochenenden)		
14:20–14:35	Richten der Schultasche für die Studierzeit						
14:35–16:00	**Studierzeit** in einem Klassenzimmer (unter Aufsicht eines Erziehers – bei Bedarf stehen zusätzlich Lehrkräfte zur Verfügung) Eventuell **Nachmittagsunterricht** **Schulstunden 8 | 9**				15:00 **Wochen-besprechung** mit den Eltern; 15:20 **Abreise** oder 15:30 **Vesper**		**Vesper**
16:00–16:05	Abstellen der Büchertasche im Zimmer				**Freizeit**		**Freizeit**
16:05–16:30	**Vesper** im Speisesaal (Teilnahme freiwillig) | **Freizeit** EVENTUELL: **Nachmittagsunterricht Schulstunde 10** (bis 16:50)						
16:30–17:55	**Freizeit | Neigungsgruppen** EVENTUELL: **Nachstudierzeit** in der Schule					18:00 Uhr **Abendessen**	
ab 17:45–18:15	**Abendessen** im Speisesaal					**Freizeit**	**Freizeit**
18:15–18:30	Anwesenheit auf dem Stockwerk						
18:30–19:30	**Freizeit | Neigungsgruppen** EVENTUELL: **Abendstudierzeit |** **Schulaufgabenvorbereitung** im Zimmer						**Anreise** bis spätestens 20:00 Uhr!
18:30 bis Bettgang	**Freizeit**						

	bis Klasse 6	ab Klasse 7	ab Klasse 8	ab Klasse 9	ab Klasse 10	ab Klasse 11	ab Klasse 12
Bettgang	20:15 Uhr	20:30 Uhr	20:45 Uhr	21:00 Uhr	21:30 Uhr	22:00 Uhr	22:30 Uhr
Lichtschluss	20:45 Uhr	21:00 Uhr	21:15 Uhr	21:30 Uhr	22:00 Uhr	22:30 Uhr	23:00 Uhr
Taschengeld	5 Euro	6 Euro	6 Euro	7 Euro	7 Euro	8 Euro	9 Euro

Heimfahrten sind an jedem Wochenende möglich und 1 x monatlich verpflichtend.

Bei Bedarf wird für die An- und Abreise ein Shuttleservice zwischen Gaibach und den Bahnhöfen Würzburg und Schweinfurt und organisiert.

INFORMATIONEN ÜBER

DAS GYMNASIUM

Das öffentliche Gymnasium des Franken-Landschulheims Schloss Gaibach gliedert sich in die Zweige:

SG | Sprachliches Gymnasium

mit der Sprachenfolge:

Ab Jahrgangsstufe 5	**Englisch** oder **Latein**
Ab Jahrgangsstufe 6	**Latein** oder **Englisch**
Ab Jahrgangsstufe 8	**Französisch**
Ab Jahrgangsstufe 10	Möglichkeit, **Spanisch** als spätbeginnende Fremdsprache statt der 1. und 2. Fremdsprache zu wählen.

WSG-W | Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit wirtschaftswissenschaftlichem Profil

mit der Sprachenfolge:

Ab Jahrgangsstufe 5	**Englisch** oder **Latein**
Ab Jahrgangsstufe 6	**Latein** bzw. **Französisch** bzw. **Englisch**
Ab Jahrgangsstufe 10	Möglichkeit, **Spanisch** als spätbeginnende Fremdsprache statt der 1. und 2. Fremdsprache zu wählen.

Wirtschaftswissenschaftliche Fächer

ab Jahrgangsstufe 8	Verstärkter Unterricht in **Wirtschaft und Recht,** zusätzlich **Wirtschaftsinformatik**

Das Gymnasium führt – in den Klassen 5 mit 11 in neun, und in den Klassen 11 und 12 in acht Schuljahren – zur **Allgemeinen Hochschulreife (Abitur).**

INFORMATIONEN ÜBER

DIE REALSCHULE

Neben dem Gymnasium bieten wir auch eine 6-stufige Realschule, die auf der 4. Jahrgangsstufe der Grundschule bzw. der 5. Jahrgangsstufe der Hauptschule aufbaut.

Sie endet nach der 10. Jahrgangsstufe mit dem **Realschulabschluss.**
Es ist – bei entsprechend gutem Notendurchschnitt – möglich, anschließend über die Profilklasse unseres Gymnasiums das Abitur zu erlangen.

Die Bildungsschwerpunkte der Realschule
(ab Jahrgangsstufe 7)

Wahlpflichtfächergruppe I
Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Profil.
Verstärkter Unterricht in Mathematik, Physik sowie Informationstechnologie (integriert mit Textverarbeitung, Informatik und CAD)

Wahlpflichtfächergruppe II
Wirtschaftliches Profil
Verstärkter Unterricht in Wirtschaft und Recht, Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen sowie Informationstechnologie und Textverarbeitung

Wahlpflichtfächergruppe III
III a | Schwerpunkt Französisch
Erweiterung der Sprachkenntnisse durch eine weitere moderne Fremdsprache (Französisch)

III b | Schwerpunkt Kunst und Gestaltung
Profilfach Werken

AUFNAHMEBEDINGUNGEN

Der Anmeldetermin für die 5. Jahrgangsstufe des Gymnasiums und der Realschule ist in der Regel im Mai jeden Jahres.

Die Schulordnungen verlangen grundsätzlich eine entsprechende Eignung im Übertrittszeugnis der Grundschule oder alternativ die erfolgreiche Teilnahme an einem 3-tägigen Probeunterricht. Beim Eintritt in höhere Jahrgangsstufen ist das letzte Zeugnis einer öffentlichen staatlich anerkannten Realschule oder eines Gymnasiums vorzulegen. Beim Übertritt von einer nicht anerkannten Privatschule muss eine Aufnahmeprüfung abgelegt werden.

Grund- und Mittelschüler*innen besuchen die Verbandsschule im 3 Kilometer entfernten Volkach.

Es empfiehlt sich, den Aufnahmeantrag möglichst frühzeitig zu stellen, damit ein Platz sichergestellt werden kann.
Die Aufnahme erfolgt in der Regel zu Beginn des Schuljahres; ein Wechsel während des Schuljahres ist jedoch bei Vorliegen wichtiger Gründe möglich.

Sind die schulischen Voraussetzungen erfüllt und durch die Schul- bzw. Internatsleitung überprüft, ist mit der Direktion des Zweckverbandes der Vertrag über die Internatsunterbringung abzuschließen.

INTERNATSKOSTEN

Die Kosten für Unterbringung, Verpflegung und erzieherische Betreuung – der Besuch der öffentlichen Schule ist schulgeldfrei – betragen:

Internatskosten im Schuljahr 2023 | 2024		
	Jahresbeitrag	Monatsbeitrag
4. mit 6. Jahrgangsstufe	Euro 4.924,76	Euro 410,40
7. mit 9. Jahrgangsstufe	Euro 5.628,24	Euro 469,10
10. mit 12. Jahrgangsstufe	Euro 5.980,11	Euro 498,40
Bei Grund- und Mittelschüler*innen gelten die Kostensätze entsprechend.		

Gemäß § 5 der Gebührensatzung des Zweckverbandes erhöhen sich die Internatskosten jährlich um 1 %.
Die einmalige Bearbeitungsgebühr für die Aufnahme in das Internat beträgt 50,00 Euro.

Alle Zahlungen erfolgen im Wege des Banklastschriftverfahrens.

Bei Internatsschüler*innen wird für anfallende Nebenkosten (z.B. Taschengeld, Schulmaterialien, Lernmittel, Ausflüge, Teilnahme an kulturellen und sportlichen Veranstaltungen, Unfallversicherung usw.) von der Direktion des Zweckverbandes eine angemessene monatliche Vorauszahlung (etwa 80,- Euro) angefordert, über die am Jahresende abgerechnet wird.

Bei Schüler*innen mit Familienhauptsitz im Ausland, mit Eltern, deren Hauptwohnsitz sich im Ausland befindet und mit Eltern, die sich (überwiegend) im Ausland aufhalten, gelten spezifische Richtlinien, die Sie bitte unserem Merkblatt »Schüler*innen aus dem Ausland« entnehmen.

FRANKEN-
LANDSCHULHEIM
SCHLOSS GAIBACH

Herzlich Willkommen

HERZLICH WILLKOMMEN

KONTAKT

FLSH
SCHLOSS GAIBACH

Träger

Zweckverband Bayerische Landschulheime

Mitglieder des Zweckverbandes sind u.a.:

Weinlandkreis Kitzingen

LANDRATSAMT SCHWEINFURT

Landeshauptstadt München

STADT WÜRZBURG

Stadt **Volkach**

GEROLZHOFEN

Wir danken für die freundliche Unterstützung

Sparkasse Mainfranken

Raiffeisenbank Volkach-Wiesentheid eG

N-ERGIE Spürbar näher.

UZ Lülsfeld

GYMNASIUM
REALSCHULE
INTERNAT
TAGESHEIM

Schönbornstraße 2
97332 Volkach

Telefon
09381 80 62-0

Telefax
09381 80 62-280

E-Mail
internat@flsh.de

Web
www.flsh.de

Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft

Öffentliche Internatsschulen Bayern

Diese Broschüre wurde umweltschonend aus chlorfrei gebleichtem Papier hergestellt.

mediagraphixx gerolzhofen